

# Rockwell klärt Streiks, Aussperrungen und Lohnverhandlungen bei seinen Northern-Cape Betrieben

04.09.2008 | [IRW-Press](#)

3. September 2008. Vancouver, B.C. – Rockwell Diamonds Inc. („Rockwell“ oder das „Unternehmen“) (TSX: RDI; JSE: RDI; OTCBB: RDIAF) - ein Unternehmen der Hunter Dickinson Unternehmensgruppe - berichtet über die Lösung bezüglich der Streiks und Aussperrungen bei seiner Mine Wouterspan und über den Abschluss der Lohnverhandlungen mit der Gewerkschaft „National Union of Mineworkers“ (die „NUM“). Die meisten Angestellten des Unternehmens sind Mitglieder der NUM. Am Mittwoch, den 3. September 2008, wird der Betrieb bei allen Minen des Unternehmens wieder aufgenommen.

Nach Verhandlungen zwischen dem Unternehmen und der NUM Gewerkschaft verständigten sich die beiden Parteien auf eine Beendigung der Disziplinarverfahren gegen Angestellte bei der Mine Wouterspan am Middle Orange River in der südafrikanischen Provinz Northern Cape. Wie bereits in einer Pressemitteilung vom 25. Juli 2008 gemeldet, wurde dieses Verfahren nach einem illegalen Streik bei dieser Mine eingeleitet.

Während der Gespräche und Verhandlungen mit der NUM Gerwerkschaft bezüglich der Streiks und Aussperrungen bei Wouterspan konnte das Unternehmen auch Lohnverhandlungen abschließen, die im Juni 2008 begonnen hatten. Diese Verhandlungen waren Mitte August ins Stocken geraten und führten auch zu Arbeitsniederlegungen bei den anderen Betrieben des Unternehmens.

Das Unternehmen stimmte einer Erhöhung des Grundlohns seiner Angestellten um 13,5 % zu; die Management-Ebenen sind hiervon jedoch ausgenommen. Diese Erhöhung entspricht den letzten Inflationsraten in Südafrika.

Während der Arbeitsniederlegungen und Aussperrungen war Rockwell in der Lage, die Produktion der Tagesschicht dank der Leistungen des Minen-Managements, der Supervisor-Teams und der gewerkschaftsfreien Angestellten bei den Betrieben Saxendrift, Wouterspan und Klipdam aufrechtzuerhalten. Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften wurden zu jederzeit eingehalten. Zudem konnten routinemäßige Wartungs- und Reparaturarbeiten sowie Nachrüstungen und Verbesserungen bestimmter Anlagen und Gerätschaft während des Streiks durchgeführt werden.

Infolge der Arbeitsniederlegungen und Aussperrungen bei Wouterspan, die durch Probleme in den Lohnverhandlungen ausgelöst worden waren, verzeichnete das Unternehmen Ende Juli und im gesamten August Produktionsverluste; im August ist die Produktion um etwa 55 % zurückgegangen.

Bei der Errichtung der neuen Wet-Rotary-Pan-Anlage, die auf dem Grundstück Saxendrift errichtet wird, kam es jedoch zu keinen Verzögerungen. Die Inbetriebnahme dieser Anlage ist für Anfang November 2008 geplant.

President und CEO John Bristow sagte: „Wir sind erfreut, die Streiks und Lohnverhandlungen bei Wouterspan in einem konstruktiven Dialog mit unseren Angestellten und mit der Gewerkschaft National Union of Mineworkers nun geklärt zu haben. Bei den Verhandlungen und Gesprächen mit der NUM konnten das Unternehmen und seine Angestellten über die Vorstellungen beider Parteien diskutieren und Mechanismen für eine zukünftig verbesserte Kommunikation etablieren. Wir werden einige der dargelegten Ideen übernehmen, einschließlich weiterer regelmäßiger Treffen und anderer Instrumente zur Lösung von Problemen zwischen dem Unternehmen und seinen Angestellten.“

Wenn Sie nähere Informationen zu Rockwell Diamonds Inc. möchten, besuchen Sie bitte die Website des Unternehmens auf [www.rockwelldiamonds.com](http://www.rockwelldiamonds.com) oder rufen Sie den Investor Service unter (604) 684-6365 oder innerhalb von Nordamerika unter 1-800-667-2114.

John Bristow  
Präsident und CEO

**Kontakt Deutschland:**

Robin Bennett  
E-mail: [info@hgold.com](mailto:info@hgold.com)  
[www.hunterdickinson.com](http://www.hunterdickinson.com)

*Keine Regulierungsbehörde hat die in dieser Pressemeldung enthaltenen Informationen genehmigt oder verworfen.*

#### **[i]Vorausschauende Aussagen**

*Diese Pressemeldung enthält gewisse Aussagen, die als „vorausschauende Aussagen“ gelten. Alle nicht auf historischen Fakten basierenden Aussagen in dieser Pressemeldung, die sich auf die zukünftige Produktion, potentielle Reserven oder Ressourcen, Explorationsbohrungen, Förderaktivitäten und Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, die jedes Unternehmen erwartet, sind vorausschauende Aussagen. Obwohl das Unternehmen annimmt, dass die in solchen vorausschauenden Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf realistischen Annahmen basieren, lassen solche Aussagen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu und tatsächliche Ergebnisse oder Entwicklungen können wesentlich von jenen in den vorausschauenden Aussagen dargestellten abweichen. Zu den Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen der vorausschauenden Aussagen abweichen, zählen unter anderem Marktpreise, Erfolge bei den Förderungen und Explorationen, Änderungen in der Regierungspolitik betreffend den Bergbau und die Förderung und Exploration von natürlichen Ressourcen sowie etwaige Auswirkungen derselben, Verfügbarkeit von Betriebskapital und Finanzierungsmöglichkeiten, geopolitische Unsicherheiten sowie politische und wirtschaftliche Instabilität, allgemeine wirtschaftliche Bedingungen, Markt- oder Unternehmensbedingungen. Investoren werden gewarnt, dass solche Aussagen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zulassen und tatsächliche Ergebnisse oder Entwicklungen wesentlich von jenen in den vorausschauenden Aussagen in Aussicht gestellten abweichen können. Investoren, die nähere Informationen zu Rockwell wünschen, können den per Formular 20-F bei der United States Securities and Exchange Commission einzureichenden Jahresbericht von Rockwell auf der Website [www.sec.com](http://www.sec.com) sowie die Home Jurisdiction Filings des Unternehmens auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com) einsehen.*

*Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/8847--Rockwell-klaert-Streiks-Aussperrungen-und-Lohnverhandlungen-bei-seinen-Northern-Cape-Betrieben.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).